



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz

BGV, Billstraße 80, D - 20539 Hamburg

1/ Dataport

Billstraße 82  
20539 Hamburg

Amt für Zentrale Dienste  
IT und Verwaltungsservice

Billstraße 80  
D - 20539 Hamburg  
Telefon 040 - 428 37 2347 Zentrale - 0  
Telefax 040 - 4279 48 445

Ansprechpartner [REDACTED]  
Zimmer 6.094  
E-Mail [REDACTED]

AZ.: G105-80.50  
24.05.2013

ob

no

**Änderungsverfahren zum Vertrag V5539/2340002 – Bereitstellung und Betrieb der Infrastruktur und technischer Verfahrensbetrieb Supra Online Variante 2 Programmierung Webfront-end im Gateway**

Sehr geehrte Damen und Herren,

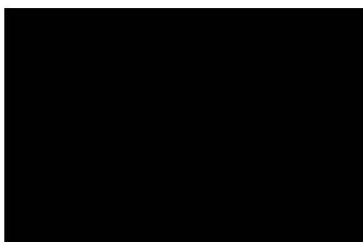
anliegend senden wir Ihnen zu unserer Entlastung den o.g. Vertrag unterschrieben zurück.

Die Unterzeichnung des Vertrages mit Dataport ist daran geknüpft, dass der Auftraggeber Freie und Hansestadt Hamburg [REDACTED]

[REDACTED] Derzeit sind entsprechende Mittel in den der BGV zugewiesenen IT-Haushaltsansätzen nicht veranschlagt.

Die Auftraggeberin behält sich vor, die Vertragsinhalte gemäß dem Hamburgischen Transparenzgesetz (HmbTG) öffentlich zu machen. Der Auftragnehmer erhält die Gelegenheit dem Auftraggeber bis drei Wochen nach Vertragsabschluss mitzuteilen, welche Informationen und Vertragsbestandteile unter das Betriebs- und Geschäftsgeheimnis fallen, so dass diese vor einer möglichen Veröffentlichung geschwärzt werden können.

Kostenverursachende Änderungen (z.B. Aufstockung der Speicherkapazität) werden vom Auftraggeber zur nächst möglichen IT-Planung angemeldet und die benötigten Mittel bei der Finanzbehörde eingeworben. Der Auftragnehmer verpflichtet sich in diesem Zusammenhang den Auftraggeber so schnell wie möglich über kostenverursachende Mehrbedarfe im Rechenzentrum zu informieren.





dataport

Dataport · Billstraße 82 · 20539 Hamburg

An die  
Behörde für Gesundheit und Verbraucher-  
schutz

Billstraße  
20539 Hamburg

Billstraße 82  
20539 Hamburg  
Kontakt: [REDACTED]  
Telefon: 040 4 28 46 - 2009  
Telefax: 040 4 279 46 - 330  
[REDACTED]

Hamburg, 23. April 2013

## 1. Änderungsverfahren zum V5539/2340002

**Bereitstellung und Betrieb der Infrastruktur und technischer Verfahrensbetrieb Supra-Online - Variante 2 - Programmierung Webfrontend im Gateway (DMZA/B)**

Sehr geehrte [REDACTED]

anliegend übersenden wir Ihnen das von uns bereits unterschriebene 1. Änderungsverfahren in zweifacher Ausfertigung mit der Bitte, dieses in den Ziffern 1 und 5 ebenfalls zu unterschreiben und uns ein unterschriebenes Exemplar zurückzusenden.

An dieses Vertragsangebot halten wir uns bis zum 23.05.2013 gebunden.

Sollten Sie noch Fragen haben, stehen Ihnen Herr Andreas Butter aus unserem Bereich Kundenbetreuung und Vertrieb, Tel. 040/4 28 46 - 3011, [REDACTED] Government Gateway, Tel. 040/4 28 46 - 4685, und [REDACTED] Vertragsmanagement Hamburg, Tel. 040/4 28 46 - 2009, gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]

...

**Änderungsverfahren**  
zum Vertrag über die Beschaffung von IT-Dienstleistungen

Auftraggeber: Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz  
Vertragsnummer/Kennung Auftraggeber: \_\_\_\_\_  
Auftragnehmer: Dataport  
Vertragsnummer/Kennung Auftragnehmer: V5539/2340002  
Änderungsverfahren Nummer: 1

**1 Auftraggeber beantragt Änderungen des Leistungsumfanges (detailliert)**

Anpassung des Vertrages V5539/2340002. Der Preis der Position 1 unter Nr. 5.2 wird gemindert.

Hamburg, 06.05/0  
Ort Datum

Unterschrift

**2 Auftragnehmer prüft Änderungsverlangen (innerhalb von 10 Arbeitstagen)**

☐ Der Auftragnehmer lehnt die beantragte Änderung als nicht machbar ab, weil

☐ die Änderung nicht durchführbar ist

☐ das Änderungsverlangen für den Auftragnehmer nicht zumutbar ist.

Wesentliche Gründe für die Ablehnung: \_\_\_\_\_

Das Änderungsverfahren ist beendet. Die Arbeiten werden weiterhin auf der Grundlage des Vertrages ausgeführt.

☒ Der Auftragnehmer hält die beantragte Änderung grundsätzlich für machbar.

☒ Eine umfangreiche Prüfung ist nicht erforderlich.

☐ Die beantragte Änderung hat keine Auswirkungen auf Leistungszeitraum, Termine und Vergütung. Ihre Realisierung wird hiermit angeboten. Mit der Annahme dieses Angebotes unter Ziffer 5 ist die Änderung vereinbart.

*[Ziffern 3 und 4 entfallen; weiter bei Ziffer 5]*

☒ Die beantragte Änderung hat Auswirkungen auf Leistungszeitraum, Termine und Vergütung. Die Realisierung der beantragten Änderung wird unter Ziffer 4 angeboten.

*[Ziffer 3 entfällt; weiter bei Ziffer 4]*

☐ Eine umfangreiche Prüfung ist erforderlich.

☐ Die vom Änderungsverlangen betroffenen Dienstleistungen sollten unterbrochen werden. Einzelheiten siehe Prüfungsangebot.

Prüfungsangebot einschließlich der Angaben zu den Kosten der Prüfung: \_\_\_\_\_

*[weiter bei Ziffer 3]*

Hamburg, 25.04.2013  
Ort Datum

\_\_\_\_\_  
Leiterin Vertrieb Vertragsmanagement  
Stadtstaaten Hamburg  
Unterschrift(en) Auftragnehmer (Name(n) in Druckschrift)



## 3 Auftraggeber entscheidet über das Prüfungsangebot

(innerhalb von 10 Arbeitstagen nach Vorlage des Prüfungsangebotes des Auftragnehmers)

- ☐ Das Prüfungsangebot wird einschließlich einer ggf. vorgeschlagenen Unterbrechung der Dienstleistungen angenommen. Der Auftragnehmer legt als Ergebnis der Prüfung ein Realisierungsangebot vor.
- ☐ Das Prüfungsangebot wird nicht angenommen. Das Änderungsverfahren ist beendet. Die Arbeiten werden weiterhin auf der Grundlage des Vertrages ausgeführt.

Ort

Datum

Unterschrift(en) Auftraggeber (Name(n) in Druckschrift)

## 4 Auftragnehmer legt Realisierungsangebot vor

Angebotsbindefrist: 25.05.2013

Realisierungsangebot

Der Vertrag V5539/2340002 wird beantragten Änderungen gem. Ziff. 1 wie folgt angepasst:

**Projekt-/Vertragsbezeichnung** Bereitstellung und Betrieb der Infrastruktur und technischer Verfahrensbetrieb Supra-Online - Variante 2 - Programmierung Webfrontend im Gateway (DMZA/B)

## 2 Vertragsbestandteile

## 2.1 Es gelten nacheinander als Vertragsbestandteile

- der Vertrag V5539/2340002 (Seite 1 bis 7) mit Anlage(n) Nr. 1a, 1b, 2
- dieses 1. Änderungsverfahren (Seite 1 bis 5)
- Allgemeine Vertragsbedingungen von Dataport in der bei Vertragsschluss geltenden Fassung
- Dataport Datenschutz-Leitlinie über technische und organisatorische Maßnahmen bei der Datenverarbeitung im Auftrag (s. 11.1)
- Ergänzende Vertragsbedingungen für die Erbringung von IT-Dienstleistungen (EVB-IT Dienstleistung) in der bei Vertragsschluss geltenden Fassung
- Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen – ausgenommen Bauleistungen – Teil B (VOL/B) in der bei Vertragsschluss geltenden Fassung

## 3 Art und Umfang der Dienstleistungen

## 3.1 Art der Dienstleistungen

3.1.8 ☒ sonstige Dienstleistungen: gemäß den Anlagen 1a, 1b, 2

## 3.2 Umfang der Dienstleistungen des Auftragnehmers

Der Umfang der vom Auftragnehmer zu erbringenden Dienstleistungen ergibt sich aus

<input type="checkbox"/>	folgenden Teilen des Angebotes des Auftragnehmers vom	Anlage(n) Nr.	
<input checked="" type="checkbox"/>	der Leistungsbeschreibung des Auftragnehmers	Anlage(n) Nr.	
	Bereitstellung der Infrastruktur und Betrieb des Verfahrens SUPRA Online im Rechenzentrum – Allgemeiner Teil (Teil A)	1a	
	Bereitstellung der Infrastruktur und Betrieb des Verfahrens SUPRA Online im Rechenzentrum – Verfahrensspezifischer Teil (Teil B)	1b	
	Government Gateway Fachverfahren Prüfungsanmeldung	2	
<input type="checkbox"/>	folgenden weiteren Dokumenten:	Anlage(n) Nr.	#

Es gelten die Dokumente in

☒ folgender Reihenfolge: 1b, 1a, 2

## 4.1 Ort der Dienstleistungen: in den Räumlichkeiten des Auftragnehmers

**5 Vergütung****5.1 Vergütung nach Aufwand**☒ ohne Obergrenze☐ mit einer Obergrenze in Höhe von \_\_\_\_\_ €

Bezeichnung des Personals/der Leistung (Leistungskategorie)				Preis Innerhalb der Zelte gemäß 4.3.	
Pos. Nr.	SAP- Artikel-Nr.	Artikelbezeichnung/-code	Menge	Mengen-einheit	Einzelpreis
1	21010345	Unterstützung Benutzerschnittstelle (DMZ-A) Projekt anlegen, Buildprozess etablieren, Erfas- sungsmasken, Plausibilitäten, Grundgerüst Hilfesei- ten (Bedienungstipps) Geschätzter Aufwand: Variante 2a 304 Stunden Variante 2b 320 Stunden	1	Stunde	
		Weitere Leistungen sind für die Variante 2a und 2b identisch anfallende Auf- wände			
2	21010345	Unterstützung Geschäftsprozess (DMZ-B) Serialisierbare Datenstruktur für Kommunikation DMZ-A und Intranet-WS Geschätzter Aufwand: 16 Stunden	1	Stunde	
3	21010345	Unterstützung Schnittstelle WebService (WS) Datentransport- und Zugriffsschicht Geschätzter Aufwand: 40 Stunden	1	Stunde	
4	21010345	Test Unterstützung bei Planung und Durchführung der Tests Geschätzter Aufwand: 8 Stunden	1	Stunde	
5	21010345	Unterstützung Bug-Fixing, Änderungen Fehlerbeseitigung, Anpassungen nach Tests, neue Vorgaben Geschätzter Aufwand: 56 Stunden	1	Stunde	
6	21010345	Unterstützung Dokumentation Technische Dokumentation der Anwendung für den Betrieb Geschätzter Aufwand: 8 Stunden	1	Stunde	
7	21010347	Management Planung, Abstimmung mit Auftraggeber und Kun- den, Besprechungen Geschätzter Aufwand: 56 Stunden	1	Stunde	
8		Dienstleistungen beteiligter Dritter			

Die Abrechnung erfolgt nach Aufwand.

Die Rechnungsstellung erfolgt kalendermonatlich nachträglich gemäß Leistungsnachweis.

**Reisezeiten**

Fassung vom 01. April 2002, gültig ab 01. Mai 2002



- ☐ Reisezeiten werden vergütet gemäß Anfahrtspauschale SAP-Nr. 21010791. Die Anfahrtspauschale beträgt derzeit 50,00 pro Person/Kundenbesuch.
- ☐ Reisezeiten werden vergütet gemäß SAP-Art. Nr. 21010859. Derzeit beträgt der Stundensatz für Reisezeiten außerhalb der Trägerländer 69,00 €.

**Vergütungsvorbehalt**

Es wird ein Vergütungsvorbehalt vereinbart

- ☒ gemäß Ziffer 6.4 EVB-IT Dienstleistung

**5.2 Festpreis**

Für die vom Auftragnehmer zu erbringenden Dienstleistungen zahlt der Auftraggeber einen jährlichen Festpreis in Höhe von **Insgesamt** [REDACTED]

Der jährliche Festpreis setzt sich wie folgt zusammen:

Rechenzentrumsleistungen gemäß RZ Servicekatalog

SAP-Pos.	Artikel-Nr.	Artikelbezeichnung/-code	Menge	Mengeneinheit	Einzelpreis	Gesamtpreis
1	20001058	DP-MSS-DB/AS/E/MSSQL	2	Service		
2	20001062	DP-MSS-STO/SANM	2	GB/Jahr		
3	20001064	DP-MSS-BACK/30	2	GB/Jahr		

**Weitere Komponenten:**

Für die vom Auftragnehmer zu erbringenden Dienstleistungen zahlt der Auftraggeber einen einmaligen Festpreis für die Anpassung der GAI Software.

Der einmalige Festpreis stellt sich in zwei Varianten dar.

- ☐ **5.2.1 Variante 2a - GovernmentGateway-Fachverfahren ohne Nutzung der Postfächer**

Für die vom Auftragnehmer zu erbringenden Dienstleistungen zahlt der Auftraggeber einen einmaligen Festpreis für in Höhe von [REDACTED] Siehe Anlage 2 Pkt. 3.3

- ☒ **5.2.2 Variante 2b - GovernmentGateway-Fachverfahren mit Nutzung der Postfächer**

Für die vom Auftragnehmer zu erbringenden Dienstleistungen zahlt der Auftraggeber einen einmaligen Festpreis für in Höhe von [REDACTED] Siehe Anlage 2 Pkt. 3.4

Die Rechnungsstellung erfolgt anteilig vierteljährlich jeweils zum 15.02., 15.05., 15.09. und 15.11. eines Kalenderjahres.

Der Auftragnehmer behält sich eine Preisänderung gemäß dem jeweiligen gültigen Leistungsverzeichnis vor. Sofern die vorgenannten Preise nicht im Leistungsverzeichnis abgebildet sind, gilt Ziffer 6.4 EVB-IT Dienstleistung.

**5.3 Reisekosten und Nebenkosten**

- ☐ Reisekosten werden vergütet gemäß Anfahrtspauschale SAP-Nr. 21010791. Die Anfahrtspauschale beträgt derzeit 50,00 pro Person/Kundenbesuch.
- ☐ Nebenkosten werden vergütet gemäß Anfahrtspauschale SAP-Nr. 21010791. Die Anfahrtspauschale beträgt derzeit 50,00 pro Person/Kundenbesuch.

**7 Verantwortlicher Ansprechpartner**

des Auftragnehmers: [REDACTED] Tel. 040 428 46 – 4685

**11 Sonstige Vereinbarungen**

11.1. Die Allgemeinen Vertragsbedingungen und die Dataport Datenschutz-Leitlinie sind im Internet unter [www.dataport.de](http://www.dataport.de) veröffentlicht.

- 11.2. Die aus diesem Vertrag seitens des Auftragnehmers zu erbringenden Leistungen unterliegen in Ansehung ihrer Art, des Zwecks und der Person des Auftraggebers zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses nicht der Umsatzsteuer. Sollte sich durch Änderungen tatsächlicher oder rechtlicher Art oder durch Festsetzung durch eine Steuerbehörde eine Umsatzsteuerpflicht ergeben und der Auftragnehmer insoweit durch eine Steuerbehörde in Anspruch genommen werden, hat der Auftraggeber dem Auftragnehmer die gezahlte Umsatzsteuer in voller Höhe zu erstatten, ggf. auch rückwirkend.
- 11.3. Die Vertragspartner vereinbaren über die Vertragsinhalte Verschwiegenheit, soweit gesetzliche Bestimmungen dem nicht entgegenstehen.
- 11.4. Dieses Änderungsverfahren beginnt am 15.02.2013.
- 11.5. Die Beauftragungen Dritter gemäß Nummer 5.1 Pos. 8 erfolgen nach Absprache mit der Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz. Die Abrechnung erfolgt gemäß Rechnungslegung des Dritten ohne Aufschlag.
- 11.6. Eine notwendige Anpassung der Festpreise, bedingt durch abweichende Anforderungen oder bisher nicht bekannt gewesene Probleme in der technischen Umsetzung oder bei Preisanpassungen der Firma GAI wird bei Bedarf in beiderseitigem Einvernehmen vorgenommen. Der Vertrag wird dann im Rahmen eines EVB-IT Änderungsverfahrens entsprechend angepasst. Dies kann auch unterjährig geschehen.

Hamburg, 25.04.2013  
Ort Datum

Leiterin Vertrieb Vertragsmanagement  
Stadtstaaten Hamburg  
Unterschrift(en) Auftragnehmer (Name(n) in Druckschrift)

## 5 Auftraggeber entscheidet über Realisierungsangebot (innerhalb Angebotsbindfrist)

- ☒ Das Realisierungsangebot wird angenommen. Die Arbeiten werden auf der Grundlage des so geänderten Vertrages weitergeführt.
- ☐ Das Realisierungsangebot wird nicht angenommen. Die Arbeiten werden auf Basis des bisherigen Dienstleistungsvertrages weitergeführt.

Hamburg, 24.5.13  
Ort Datum

Un